

Preisgekrönter Essay von Frank Witzel erscheint als Buch im Verbrecher Verlag

Frankfurt am Main, 17. Juni 2024

Der mit dem „WORTMELDUNGEN Ulrike Crespo Literaturpreis 2024“ ausgezeichnete Essay „Die Möglichkeit einer Micky Maus“ von **Frank Witzel** ist pünktlich zur Preisverleihung am 21. Juni als Buch im Verbrecher Verlag erhältlich.

„Die Möglichkeit einer Micky Maus“ ist ein kunstvoller Essay, in dem Frank Witzel den ›unwillkürlichen Abschied‹ als Phänomen beschreibt, das unser individuelles und gesellschaftliches Leben begleitet. Er reflektiert über unseren persönlichen und gesellschaftlichen Umgang mit Abschied und Trauer, und über die elementare Bedeutung von Schreiben und künstlerischer Arbeit als Möglichkeit der Sichtbarmachung und Bewältigung. „Das Schreiben, wie es Frank Witzels Essay beleuchtet, wird zum Sensorium für all die übergangenen Einzelschicksale, die hingenommenen und ungesehenen Verluste des Lebens. In stets wiederkehrendem Selbstzweifel, doch mit erzählerischer Souveränität legt Witzel Schicht um Schicht den ethischen Kern des ›unwillkürlichen Abschieds‹ frei. Er ist um uns, millionenfach, zum Beispiel überall dort, wo von Flucht, wo von Migration die Rede ist, die sich handkehrum in Statistiken verwandelt. Was Abschiede mit Menschen machen, wie wir uns ihnen nähern können, ohne sie zu trivialisieren – das lehrt uns dieser Text.“, so die Jury des WORTMELDUNGEN-Literaturpreises 2024.

Frank Witzel

DIE MÖGLICHKEIT EINER MICKY MAUS

Mit Beiträgen von Sandra Poppe, Christiane Riedel und Paul Jandl

Mit Illustrationen von Frank Witzel

Wortmeldungen 5

Hardcover, 79 Seiten, 15 €

ISBN 978-3-95732-593-8

<https://www.verbrecherverlag.de/shop/die-moeglichkeit-einer-micky-maus/>

Am 17. Juni veröffentlicht 54books einen Auszug aus dem Essay

<https://www.54books.de/>

Am 21. Juni wird der „WORTMELDUNGEN Ulrike Crespo Literaturpreis 2024“ an Frank Witzel verliehen. Der Preis der Crespo Foundation wird für herausragende kritische Kurztexte, die sich mit aktuellen gesellschaftsrelevanten Themen beschäftigen, vergeben und ist mit 35.000 Euro dotiert. Die Laudatio auf den Preisträger hält der Literaturkritiker und WORTMELDUNGEN-Juror Paul Jandl. Frank Witzel liest aus seinem Essay und diskutiert mit Bernhard Lang, einem der bekanntesten Komponisten für zeitgenössische Musik, und der Literaturwissenschaftlerin Ethel Matala de Mazza über die Bedeutung des Abschieds in Kunst und Gesellschaft. Die Pianistin Magdalena Cerezo und die Sopranistin Johanna Vargas (Duo LAB51) performen dazu Auszüge aus dem Stück »The Cold Trip, part II« von Bernhard Lang.

21. Juni 2024, 19:00 Uhr

Sick of Goodbyes – Über unwillkürliche Abschiede

**Verleihung WORTMELDUNGEN Ulrike Crespo Literaturpreis für kritische Kurztexte
2024 an Frank Witzel**

Veranstaltungsort: Kammerspiele des Schauspiel Frankfurt, Neue Mainzer Str. 15, 60311 Frankfurt

Informationen und Kartenvorverkauf:

<https://www.schauspielfrankfurt.de/spielplan/kalender/sick-of-goodbyes-ueber-den-unwillkuerlichen-abschied/1990/>

Presseakkreditierungen: Jutta Büchter, presse@wortmeldungen.org

Das Podiumsgespräch und Ausschnitte der Preisverleihung werden am 07. Juli um 12:04 Uhr und am 09. Juli um 15:04 Uhr in der Sendung „Literaturland Hessen“ auf hr2-kultur ausgestrahlt.

Der WORTMELDUNGEN-Literaturpreis 2024 ist ein Programm der Crespo Foundation in Kooperation mit dem Literaturhaus Frankfurt, dem Schauspiel Frankfurt und dem Verbrecher Verlag.

Präsentiert von hr2-kultur, Der Freitag, 54books und Poesierausch.

Der „WORTMELDUNGEN Ulrike Crespo Literaturpreis für kritische Kurztexte“ wird jährlich von der Crespo Foundation ausgelobt. Er ist mit 35.000 Euro dotiert und wird für herausragende literarische Kurztexte verliehen, die sich mit aktuellen gesellschaftspolitischen Themen auseinandersetzen. Bisher erhielten den WORTMELDUNGEN-Literaturpreis Petra Piuk, Thomas Stangl, Kathrin Röggla, Marion Poschmann, Volha Hapeyeva und Judith Schalansky.

Der mit 15.000 Euro dotierte Förderpreis schließt an den Literaturpreis an und soll junge Autor:innen motivieren, in Auseinandersetzung mit dem Thema des Gewinner:innentextes eine eigene literarische Position zu formulieren.

Informationen zum Preis

wortmeldungen.org

facebook.com/wortmeldungen/

instagram.com/wortmeldungenliteraturpreis/

Pressekontakt

Jutta Büchter

presse@wortmeldungen.org